

Wir erinnern uns an unsere Verstorbenen der letzten 10 Jahre

Am 27.01.2010	Georg Dantl
Am 28.01.2017	Erika Siegl
Am 30.01.2011	Walter Rogler
Am 31.01.2016	Theresia Fleischmann
Am 02.02.2013	Maria Blaschko
Am 02.02.2015	Anna Knaut
Am 03.02.2009	Clemens Brey
Am 03.02.2013	Anton Stiegler
Am 03.02.2016	Berta Huf
Am 05.02.2011	Franz Artmann
Am 08.02.2010	Anna Menrath
Am 08.02.2013	Anna Wein

Schenke ihnen Heimat und Frieden bei dir.

Krankenkommunion

Am 01.02. komme ich zur gewohnten Zeit zur Krankenkommunion.

Eine-Welt-Waren-Verkauf

Am 09.10./02. bietet Kolping nach den Gottesdiensten wieder fair gehandelte Waren zum Kauf an. Kolping freut sich auf Ihren Besuch.

Rund um die Erstkommunion

Erinnern darf ich an das Basteln der Erstkommunionkerzen:

Gruppe 1 am Mo. 28.1. um 19.30 – Gruppe 2 am Die 29.1. um 9.00.

Ort: Pfarrheim – Mitzubringen sind: Schere, Stift, Maßband, Unterlage, spitze Stopfnadel/Rolladenspieß, Stecknadeln, evtl. Wärmflasche oder Taschenwärmer bei kalten Händen.

Diejenigen, die den 1. Block der Erstkommunionvorbereitung übernehmen treffen sich am Mo. 11.2. um 19.00 Uhr im Pfarrheim.

Fit for Firmung

Am So. 27.1. um 18.00 Uhr findet für die zweite Gruppe der Firmlinge die **Meditation im Pfarrheim** statt. Mitzubringen sind eine Decke und ein Kissen.

Das **erste Treffen der Firmlinge** findet am **Sa 09.02.** statt. Treffpunkt ist um 13.00 Uhr in der Pfarrkirche. Mitzubringen sind: Schere, Kleber, Stifte Passbild bzw. Bild in Passbildgröße, Unterlage und spitze Stopfnadel. Wir feiern an diesem Tag auch den Vorstellungsgottesdienst. Dazwischen werden die Firmlinge verköstigt. Diejenigen Eltern, die bei diesem 1. Treffen mithelfen, treffen sich am Fr. 1.2. um 19.00 Uhr im Pfarrheim.

Ökumenischer Gottesdienst

Am Fr. 1.2. zur gewohnten Zeit um 18.00 Uhr feiern wir mit unseren evangelischen Schwestern und Brüdern und mit Pfr. Birgit Schwalbe einen ökumenischen Gottesdienst anlässlich der Gebetswoche für die Einheit der Christen. Dazu darf ich ganz herzlich einladen. In vielen

Punkten sind wir uns in den letzten Jahren sehr nahe gekommen. In vielfältiger Weise können wir miteinander beten. Das wollen wir an diesem Tag dankbar tun, auch im Wissen, dass immer noch ein Weg vor uns liegt.

Blasiussegen

Der Blasiussegen wird im Anschluss an folgende Gottesdienste erteilt: Samstag 2.2. und am Sonntag 3.2..

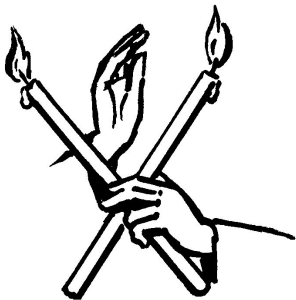
Lichtmess

An **Lichtmess am Sa. 02.02.** feiern wir um 17.00 Uhr einen Gottesdienst mit Lichterprozession, zu dem ich vor allem auch Kindergarten- und Erstkommunionkinder einladen darf. An diesem Tag werden die Kerzen für das Jahr – unter anderem auch die Erstkommunionkerzen - gesegnet. Der Gottesdienst ist als Familiengottesdienst gestaltet.

Außerdem bitte ich bei den beiden Gottesdiensten am 2./3.2. um einen Beitrag für die Altarkerzen, die im Laufe des Jahres in unseren Kirchen brennen.

Von 14.00-16.00 Uhr ist das Allerheiligste in **Winbuch** ausgesetzt.

Jeweils von der vollen bis zur halben Stunde ist die Gebetszeit gestaltet – von der halben bis zur vollen Stunde ist Stille zur eigenen Anbetung.



Nachbarschaftshilfe

Soweit noch nicht geschehen bitte ich die Einsatzmeldungen für 2018 im Pfarrbüro abzugeben.

Seniorenachmittage im Fasching

Am **Sa. 2.2.** lädt das Faschingskomitee Schmidmühlen herzlich zum Seniorenfasching ein! Beginn ist um 14.00 Uhr und zum 1. Mal im Schlossstadel!

Am **Do. 7.2. ab 14.30 Uhr** sind die Senioren unserer Pfarrei zum monatlichen Seniorenachmittag, der unter dem Motto „Fasching“ steht, recht herzlich ins Pfarrheim eingeladen.



Der Frauenbund informiert

Der Frauenbundfasching 2019 findet am Sonntag, 27.01.2019 im Altenbuchnersaal statt mit dem Duo "He-Jo" und dem Faschingskomitee.

Einlass ist um 14.00 Uhr. - Beginn um 14.30 Uhr. Eintritt: 5 Euro.

Der monatliche Bibelkreis findet am **Mo. 4.2.** um **15.00 Uhr** im Allzweckraum statt.

Einladung zur "**coolen narrischen Wanderung**" mit dem Ziel Pöplhof.

Am Sa. 16.02. Treff: 13.00 Uhr beim Pfarrheim. Bei schlechtem Wetter bilden wir Fahrgemeinschaften und treffen uns um 14.30 Uhr. Aus organisatorischen Gründen wird eine Liste in der Pfarrkirche aufgelegt.

Patenschaften für Kinder

Bei seinem letzten Besuch bei uns hat Bischof Anthony Poola wieder eine ganze Reihe von Bildern da gelassen, von Kindern die im Jahr 2018 neu an die St. John's Residential School eingeschult worden sind. Meist handelt es sich um Kinder aus armen Verhältnissen, deren Eltern das Schulgeld nicht oder nur zum Teil bezahlen können. Bereits ein Betrag von 10 € im Monat ist eine große Hilfe, um die Lebenshaltungskosten für diese Kinder zu tragen. Für diese neuen Kinder suchen wir wieder Paten, die diese Einrichtung unterstützen. Wenn Sie sich vorstellen können, dabei mitzuhelfen – auch ein Betrag unter 10 € im Monat ist eine Hilfe – wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro oder direkt an Hr. Johann Bauer (Tel: 09474/1383)

Fahrt zum Circus Krone am 17.2.

Am So. 17.2. führt die Pfarrei eine Fahrt zur Nachmittagsvorstellung von Circus Krone durch. Da die Nachfrage bei Ministranten und Scholakinder schleppend ist, wird die Fahrt für jeden (auch von außerhalb) geöffnet. Abfahrt ist um 11.15 Uhr
Preis: 17 € für Kinder – 30 € für Erwachsene. Anmeldung möglichst bald im Pfarrbüro (Tel. 252) oder in der Sakristei – spätestens bis 31.1.



Feier des Ehejubiläums im Regensburger Dom

Alle, die vor 25,40,50, 55, 60 oder mehr Jahren vor den Traualtar getreten sind, lädt die Diözese ganz herzlich zur Feier der Ehejubilare am 5. Mai nach Regensburg ein.

Nach einem feierlichen Gottesdienst im Dom um 10.00 Uhr und einem Empfang im Kolpinghaus gibt es verschiedene Programmpunkte, zwischen denen man auswählen kann. Das genaue Programm zusammen mit dem Anmeldezettel liegt am Schriftenstand auf. Anmeldeschluss ist: 5. April.

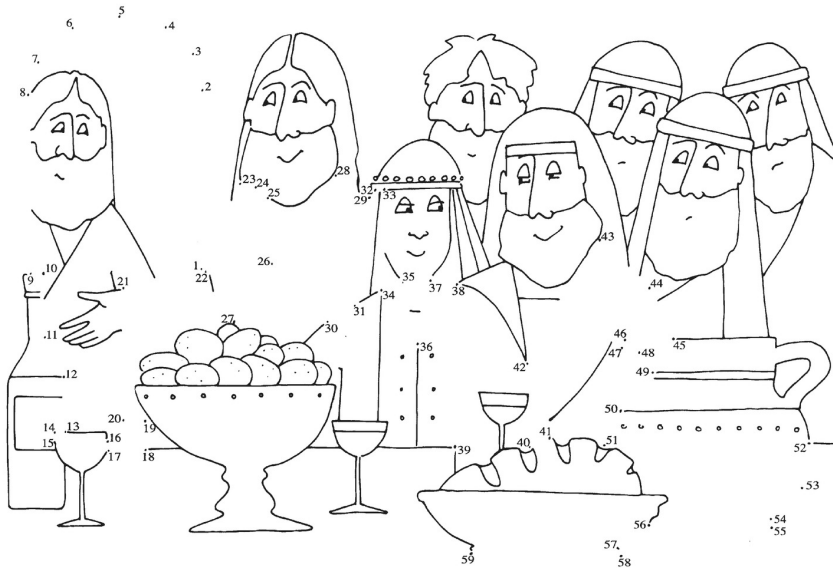
Jesus sagt:

ICH ZEIG' EUCH WAS



Vielleicht kennt ihr das auch von öffentlichen Veranstaltungen – bei euch vor Ort oder aus dem Fernsehen: Auf den vorderen Plätzen sitzen meistens die bekannten Menschen: der Bürgermeister oder andere Politiker zum Beispiel. Das ist natürlich einmal so, damit alle sie besser sehen können, aber man möchte den dort Sitzenden damit auch zeigen, dass sie besonders wichtig sind. Vielleicht möchten die das gar nicht immer, weil es ihnen unangenehm ist, so im Mittelpunkt zu stehen. Jesus erzählt im Evangelium zu dieser Sache auch ein Gleichnis; es steht im Lukasevangelium, im 14. Kapitel. Dort erzählt er von einer Feier, bei der sich die Gäste die besten Plätze aussuchen.

Davor warnt Jesus, denn es könnte ja noch jemand Wichtigeres kommen und dann würde ich von dem besten Platz weggeschickt und das wäre vor allen Leuten sehr peinlich. Besser ist es, sagt Jesus, sich einen nicht so guten Platz aussuchen. Vielleicht kommt ja dann der Gastgeber und lädt mich ein, mir einen besseren Platz zu nehmen. Doch warum ist es Jesus so wichtig, wo jemand sitzt? Ist es ihm nicht. Es ist ein Gleichnis, aus dem wir lernen sollen, bescheiden zu sein und uns selbst nicht für die Besten zu halten. Weil das gar nicht wichtig ist, denn in den Augen Gottes sind wir alle gleich wichtig und wertvoll.



Ingrid Neelen